

	<p>Objekt: Röm. Republik: C. Iulius Caesar</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 18217060</p>
--	---

Beschreibung

Punze auf der Vorderseite. - Auf der Vs. die Stamm-Mutter Venus, diesmal begleitet von Cupido. Die Rs. bringt die gallischen Siege Caesars in Erinnerung.

Vorderseite: Kopf der Venus mit Stephane, Ohrgehänge und Halskette nach r., das Haar ist im Nacken geknotet. Hinter ihrem Hals ist der Oberkörper des Cupido sichtbar. Im r. F. Punze T.

Rückseite: Siegesmal (tropaeum) mit gallischen Waffen, je zwei Schilde, Speere, Kriegstrompeten (carynces), dazu ein Schuppenpanzer und ein Hörnerhelm. R. ein gefesselter Gallier zum Tropaeum blickend, l. eine trauernde Gallierin.

Mit Punze: Einrieb mit einer Punze, zeitgenössisch oder später angebracht. Im Gegensatz zum stärker elaborierten Gegenstempel wird eine Punze als einfachere, dem Münzkörper beigebrachte (negative) Vertiefung mit Buchstaben oder Ziffer, meist ohne eigene Randgestaltung definiert. Nicht zu verwechseln mit den positiven Buchstaben- oder Bildpunzen, welche bei der Stempelherstellung Anwendung finden.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.80 g; Durchmesser: 20 mm; Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	46-45 v. Chr.
	wer	
	wo	Hispanien
Beauftragt	wann	
	wer	Gaius Iulius Caesar (-100--44)

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Historisches Ereignis
- Krieg
- Münze
- Silber
- Spanien und Portugal

Literatur

- B. Woytek, Arma et Nummi. Forschungen zur römischen Finanzgeschichte und Münzprägung der Jahre 49 bis 42 v. Chr. (2003) 300-304. 554..
- Beger, Thes. Br. II 558.
- RRC Nr. 468,1.